

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Quellaustritt im Osten des Buchholzer Holzes						X								0 4 0 8 - 1 4 4 - 4 0 1 0							
Standort /Geologie																					
Quellmoor/Übergang Grundmoräne-Talniederung																					
Naturraum						Kuppiges Tollensegebiet mit Werder								Luftbild-Nr.							
3 2 0														7 7							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha							
Demmin						Alt Tellin								Länge in m							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
09588														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								Film-Nr.							
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP FiB								Bild-Nr.							
						NSG LSG 1 BR FFH-Geb.															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code F Q S																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
- keine Vegetationseinheiten, keine Pflanzenartenliste																					
Habitate + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Auf flach nach Nordost (zum Tollensetal hin) geneigtem Gelände befindet sich ein ca. 20 m² großer Quellaustritt auf überwiegend kiesigem Untergrund mit vielen Steinen. Das austretende Wasser fließt schnell in einem durch künstlich errichtete Steinstufen beeinträchtigten Bachbett innerhalb eines Buchen-Edelaubholzwaldes ab.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
historische Nutzungsformen																					
aktuelle Nutzung																					
Flächengröße / Länge																					
Umgebung relativ störungsarm																					
landschaftsprägender Charakter																					
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10										Biotop-Nr.			
		0 4 0 8				-	1 4 4				-	4 0 1 0			
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g							
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐		
	Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		eben						N		
	Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig					g	NO		
	Antorf		g mesotroph		wechselfeucht		kuppig						O		
	Sand		eutroph		frisch		dünig						SO		
	g Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken						S		
	Lehm				sehr feucht		Riedel						SW		
	Ton				naß		g Flachhang <= 9°						W		
	Halbkalk / Kalk				g offenes Wasser		Steilhang > 9°						NW		
	k Schlamm / Faulschlamm						Nische								
					g quellig		Senke / Strecksenke								
							Kerbtal								
							Sohlental								
	☐ ☐ gestörter Boden														
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)															
Nutzungsintensität k g		Nutzungsart k g		Umgebung k g		Umgebung k g									
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐		
	intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau								Fließgewässer		
	extensiv		Angeln		Ackerbrache								Stillgewässer		
	aufgelassen		Erholung		Grünland, intensiv								Trockenbiotop		
	g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv								Grünanlage / Kleingarten		
			Erwerbsgartenbau		g Laub- / Mischwald								Weg		
			Ferienhäuser		Nadelwald								Straße, Parkplatz		
			Bodenentnahme		Feuchtwald / -gebüsch								Bahnanlage		
			Verkehr		Gehölz								Gewerbe / Industrie		
			Ver- / Entsorgungsanlage		Röhricht / Feuchtrache								Silo / Stallanlage		
			sonstige Nutzung:		Hochstauden / Ruderalflur								Gebäude / Siedlung		
					Graben								Spülfeld / Halde		
													Bodenentnahme		
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Angaben zur Fauna															
Verwendete Unterlagen										Datum erste Begehung: 12.04.2003					
										Datum letzte Begehung:					
Bearbeiter/in: IBS-Pries										Foto: 1		Folgeseiten: 0			